

Meran 27. September
1892

Gaßgenfahnd Herr!

Sie antworten mir, gleichzeitig
mit diesem Zettel auch dem
Strom meiner Liebe, die
gewißlermaßen. Danken,
wahrhaftig ein 8. Vorlage
An J. G. Collo's Frau Lieffrad.
Lieg, zuffinnewiß, und
Danzhernd von der
Spuden und bittet Sie, der
Salz- und Zinsen meines
vertraulichen Goffordien,
Freundlich-ruhmreichen
Ihre ist ab ganz in Ihrer
Güte weiß und mich der
von liegt, der Sie mich,
Kundigen, immer besser

Kannst du mich, wie ich hoffe, mich
sicherlich können, befreundet
wollt können. Begrüßung.
Wenn wir uns in der
mich noch nicht begreift
sind, so werde ich mich doch
für die Bescheidenheit der
Kunstschüler und die
selbstbestimmte Interessen
und das was der Fall
von Ihnen zu verurteilen.
Denn dann bin ich für über-
sichtlich, der Fall nicht
in der Lage bin, mich
zu den anderen zu setzen,
man aber können befreundet
zu werden. Ich kann
wenn ich die Gelegenheit
mitzuteilen, von dem ich
sammeln kann, daß
es ist ein sehr gutes

würst ist.

Dieses Handbuchs von den
in meinem Sinne nützlich
man Rücken mir fürst-
Ryur von Manon Bakom
geworden sein; dem ich
weil nicht vornehmlich
dass ich die Sache von 30
Lehren sollgefordert und
Süßmengen von Anstalt
und "Gymnastik" und
gewohnt (wie die Sache
dreimal, nach der ersten
Kunst aufzuheben!) und
ob die die Sache der
Gymnastik mit der Deutschen
Dichtung, in der die Sache
"Spiel" für die Sache der
Sache von der Sache
Sache, ungenügend die Sache,
ist mir die Sache zweifelhaft.
Bewusst ist die Sache von

Manne "für mein Leben &
Landschaftskunde, so
glaub ich doch, dass mich
die neuen Bücher Ihnen
nicht unwillkommen werden.

Mit dieser Bestimmung
mich Ihnen zu danken,
hoffend zugleich in mich

mit vorzüglicher Geduld
Liny



Fr

gegeben

Franz Nissel